



Schader Stiftung



Kultureller Salon

Unsere Geschichte – Plurale Narrative in der Kultur

29. Juni 2022 | 6. Juli 2022 | 13. Juli 2022 | 18:30 Uhr
Schader-Forum | Goethestraße 2 | 64285 Darmstadt

Soziale Nähe gilt als Ideal einer Gesellschaft, die sich als vielfältig versteht. Über die Wege zu diesem Ziel wird gestritten. Wie lässt sich Zusammenhalt gestalten? Was wollen wir wie miteinander erleben und diskutieren? Wie lässt sich Partizipation marginalisierter und benachteiligter Gruppen am kulturellen Leben umsetzen? Wie die berechnete Forderung von Bürger*innen verschiedener Milieus und Voraussetzungen um Anerkennung realisieren? Zu Fragen wie diesen gibt es immer mehr Debatten. Und dies auch, weil Akteur*innen aus dem Kulturbereich erkannt haben, dass Perspektiven von Migrant*innen und Minderheiten für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ein Potenzial bieten. Diese Perspektiven gilt es alle erfahrbar zu machen.

Dafür bedarf es allerdings an Kompetenzen und Ressourcen aller Beteiligten. Etablierte Kulturschaffende haben mehr Einfluss im Diskurs über Zugehörigkeit und Zuschreibungen, oftmals sogar mehr als jene Menschen mit migrantischen Biographien, von denen sie erzählen. Sie können diese Möglichkeit nutzen, um inklusiv statt exklusiv zu handeln und um neue Strukturen und Ebenen zu schaffen. Wie wird Interesse geweckt – an den vorhandenen, an den neuen gemeinsam er- und geschaffenen Geschichten? Wer bietet in der Vielfalts-gesellschaft eine Plattform für Akteur*innen aus Theater, Film oder Literatur und welche Rezipient*innen nehmen diese vor den Bühnen überhaupt wahr? Über diese und andere Fragen sowie über ihre ganz persönlichen Erfahrungen in unterschiedlichen Bereichen des Kulturbetriebs möchten wir in dieser Reihe mit einigen Akteur*innen sprechen. Denn der

Kulturbereich bietet das große Potenzial, migrantische Perspektiven und Narrative für alle erfahrbar zu machen, sich diverse Blickwinkel einander näher zu bringen und schlussendlich sozialgesellschaftlichen Zusammenhalt vorantreiben zu können.

Identität, Zugehörigkeit und Sichtbarkeit über eigene Narrative: Erneut laden wir in Kooperation mit der Hochschule Darmstadt Kulturschaffende ein, die sich mit Themen der Vielfaltsgesellschaft beschäftigen – relevant und kontrovers.

Hadi Khanjanpour ist Schauspieler und Regisseur. York-Fabian Raabe ist u.a. Drehbuchautor und Filmproduzent. Tugsal Mogul ist Regisseur und Theaterautor am Deutschen Schauspielhaus Hamburg, Kirsten Uttendorf ist Dramaturgin am Staatstheater Darmstadt.

Moderiert werden die Abende von Canan Topçu, Dozentin im Fachbereich Gesellschaftswissenschaften, Journalistin und Autorin und Dennis Weis, Schader-Stiftung.

Termine:

Mittwoch, 29. Juni 2022, 18:30 Uhr
Film: Mit Hadi Khanjanpour & York-Fabian Raabe

Mittwoch, 6. Juli 2022, 18:30 Uhr
Theater: Tugsal Mogul & Kirsten Uttendorf

Mittwoch, 13. Juli 2022, 18:30 Uhr
Literatur: mit Yannic Han Biao Federer



Anmeldung

Die Veranstaltung ist kostenlos. Bitte melden Sie sich unter Angabe Ihrer Anschrift online unter www.schader-stiftung.de/pluralekultur oder per E-Mail mit folgendem Formular unter kontakt@schader-stiftung.de an. Die Veranstaltung findet in Präsenz statt, das aktuelle Infektionsschutzkonzept erhalten Sie unmittelbar vor dem jeweiligen Termin.

Gerne nehme ich teil:

- am Mittwoch, den 29. Juni 2022
- am Mittwoch, den 6. Juli 2022
- am Mittwoch, den 13. Juli 2022
- an allen Terminen der Gesprächsreihe „**Unsere Geschichte - Plurale Narrative in der Kultur**“

Name _____

Vorname _____

Institution _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon / Fax _____

E-Mail _____

Diese Veranstaltung wird fotografisch dokumentiert. Die Fotos werden auf der Homepage der Schader-Stiftung, ggf. in der Presse-berichterstattung und auf den Online-Präsenzen der Veranstaltergemeinschaft veröffentlicht. Ihre Kontaktdaten werden im Rahmen des Veranstaltungsmanagements gespeichert und ausschließlich durch die Partner der Veranstaltergemeinschaft genutzt. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter www.schader-stiftung.de/datenschutz. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte ist ausgeschlossen. **Voraussetzung zur Teilnahme vor Ort ist die Einhaltung des aktuell geltenden Infektionsschutzkonzepts der Schader-Stiftung, das Ihnen vor der Veranstaltung zugesandt wird.**

Datum, Unterschrift _____